

Pampower Kurier

Informationsblatt der Gemeinde Pampow

www.pampow.de



Dorf- und Erntefest 2019

Im Rahmen unseres Dorf- und Erntefestes, das vom 20.9. bis 22.9.2019 stattfindet, möchten wir alle Bürger unserer Gemeinde zum Festumzug am 21.9.2019 recht herzlich einladen.

Die Aufstellung erfolgt um 13.00 Uhr in der Buchenstraße. Um 14.00 Uhr setzt sich der voraussichtlich lange Zug in Bewegung. Für die schönsten, geschmückten Häuser und Festwagen hält der Festausschuss eine kleine Überraschung bereit.

Der genaue Ablaufplan unseres Festes können Sie der Broschüre entnehmen, die zeitgleich mit unserem Kurier in alle Haushalte unserer Gemeinde gelangt.

Anmeldungen erfolgen über die Bibliothek Pampow ☎ 03865 4038.

Bild u. Text: Der Festausschuss der Gemeinde Pampow



Liebe Pampowerinnen und Pampower,

mit dem Ausbau des neuen Radweges von der Ahornstraße bis zum Pendlerparkplatz konnte ein weiteres Stück Lebensqualität in unserer Gemeinde geschaffen werden.

Die Arbeiten am Radweg sind so gut wie abgeschlossen. In den nächsten Tagen wird die Beleuchtung angeschlossen, so dass Sie auch bei den nun wieder kürzer werdenden Herbsttagen sicher zum Haltepunkt nach „Schwerin-Süd“ gelangen.

Auch in diesem Jahr feiern wir in der Zeit vom 20.9. bis 22.9. unser jährliches Dorf- und Erntefest.

Die Höhepunkte werden der Ernteumzug, das Feuerwerk, aber auch der Tanz unter der Erntekrone sein. Hierzu möchte ich alle recht herzlich einladen.

Ich wünsche allen Bürgern unserer Gemeinde, sowie allen Gästen und Besuchern viel Spaß beim Dorf- und Erntefest, eine schöne Herbstzeit

und verbleibe mit herzlichen Grüßen.

**Ihr Bürgermeister
Frank Gombert**

Sitzung der Gemeindevertretung Pampow



Die Wahlen sind nun vorbei, die Gemeindevertreter sind gewählt. Zur Sitzung der Gemeindevertretung am 19.06.2019 hat der amtierende Bürgermeister Hartwig Schulz geladen. Neben den Gemeindevertretern nahmen viele Pampower Bürger die Gelegenheit wahr, an der Sitzung teilzunehmen.

Laut Tagesordnung eröffnete das älteste Gemeindemitglied, Herr Hartwig Schulz, die Sitzung.

Nachdem die Beschlussfähigkeit festgestellt wurde, begann die Wahl des neuen Bürgermeisters. Die Wahl ging an Herrn Frank Gombert, der nach seiner Vereidigung die Amtsgeschäfte von Hartwig Schulz übernahm.

Nun begann der Wahlmarathon der Sitzung. Gewählt wurden u.a.

- die Stellvertreter des Bürgermeisters
- der Hauptausschuss
- Mitglieder der beratenden Fachausschüsse.

Alle Wahlvorgänge wurden auf Antrag der Partei „Bürger für Pampow“ in geheimer Wahl durchgeführt. Für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl war Herr Maik Helterhoff vom Amt Stralendorf zuständig. Der Bürgermeister wird auch für die kleinen und großen Sorgen der Pampower Sprechzeiten einführen.

Nun wünschen wir der neuen Gemeindevertretung viel Kraft für die bevorstehenden Aufgaben.



Bild u. Text: R. Wiese

Seniorenwohnanlage

Dank an unsere „Chefin“

Heute möchten wir, die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenwohnanlageanlage Pampow, einmal unserer Leiterin Frau Anke Wiese unseren Dank aussprechen.

Nicht nur das schöne Sommerfest, auch die vielen Veranstaltungen, die sie für uns organisiert, sind kaum in Worte zu fassen.

Immer hat sie ein offenes Ohr für unsere Probleme oder

Anliegen. Wir fühlen uns hier bei Frau Wiese geborgen. Sie versucht jeden Tag uns das Leben hier so schön, wie möglich zu machen.

Wir sind froh, Frau Wiese zu haben und wünschen beste Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Stunden.

Die Bewohnerinnen und Bewohner



Ein großes Dankeschön an die Bürgerstiftung Pampow für eine Zuwendung von 500,00 €.

Wir haben schon eine neue Sitzbank mit Stauraum für die Auflagen gekauft sowie eine neue Kaffeemaschine. Und weil im Laufe der Jahre schon einige Sachen unansehnlich geworden sind, kommen noch neue Tischdecken und Gläser dazu.

Vielen Dank!

Text: Anke Wiese
Leiterin der SWA

Seniorenwohnanlage

Sommerfest in der SWA Pampow



Unser Sommerfest stand wettermäßig unter keinem guten Stern. Bis zum Schluss haben wir überlegt, ob das Zelt aufgebaut wird oder nicht. Letztendlich war das Risiko gewittriger Schauer dann doch zu groß. Plan B musste her und so haben wir unseren Gemeinschaftsraum gemütlich hergerichtet. Es wurde eben alles etwas enger als sonst, aber über 50 Personen wollten ja auch untergebracht werden. Im Vorfeld hatten fleißige Bewohner und ehrenamtliche Helfer - wie so oft - bei den Vorbereitungen geholfen. Nach und nach trafen frisch gebackene Kuchen ein, und die Salate für den Abend wurden liebevoll zubereitet.

Pünktlich um 14.30 Uhr ging es los und alle waren gut gelaunt und hatten Verständnis, dass wir nicht draußen feiern konnten. Das Duo MaFu & GoGo war den Bewohnern ja schon durch mehrfache Gastauftritte in unserem Haus bekannt. Mit Musik im Hintergrund wurde aber erstmal die Kaffeetafel in Beschlag genommen. Kaum gesättigt gab es dann eine Überraschung für die Bewohner, die vorher nicht angekündigt war.

Seniorenwohnanlage

Der Bauchredner Eddy Steinfatt hat uns mit seinem Programm köstlich unterhalten und so manches Auge blieb vor Lachen nicht trocken. Zwischendurch gab es immer wieder Musik und kleine Geschichten von unseren Unterhaltern.

Zu Gast hatten wir das 1. Mal auch den Chef des Stralendorfer Obstbaues, Herrn Strube und seine Mitarbeiter.

Das gesamte Sortiment im Gepäck bauten die Mitarbeiter auf unserem Festplatz einen Stand auf, der zur Verkostung und zum Kauf einlud.



Seniorenwohnanlage

Da viele Bewohner nicht mehr die Möglichkeit haben längere Einkaufswege zurückzulegen, war dies eine ganz tolle Abwechslung zum Schauen, Probieren und Kaufen.

Wurst, Gurken, Obst und vieles mehr konnte verkostet werden.

Ein Blick zum Himmel – der gefürchtete Regenguss war da, aber Herr Strube hatte vorgesorgt und ein mobiles Zelt über seine Ware gestellt.

Inzwischen waren auch schon die lieben Helfer der freiwilligen Feuerwehr mit ihrem Grill da. Seit vielen Jahren schon sind sie für die leckeren Bratwürste verantwortlich und helfen an vielen Stellen mit. Dafür an dieser Stelle ein großes Dankeschön an Dörte, Torsten und Franky.

120 Bratwürste waren im Nu gegrillt und verspeist. Dazu die selbstgemachten Salate, Kräuterbutter und Brot.

Natürlich mussten auch die trockenen Kehlen gekühlt werden. Der eine nahm Eis, der andere ein Bier oder Sekt und so wurde nach Meinung vieler Bewohner unser Sommerfest eines der schönsten, was wir je hatten.

Bild u. Text: Anke Wiese
Leiterin der SWA

Veranstaltungen der Seniorenwohnanlage

Mittwoch: 04.09.19 **13.30 Uhr**

Busfahrt nach Willigrad

Wie schon im vergangenen September wollen wir noch einmal einen Ausflug nach Willigrad unternehmen. Wir treffen uns um 13.30 Uhr an der Kirche. Die Kaffeetafel ist ab 14.30 Uhr für uns gedeckt.

Donnerstag: 12.09.19 **14.30 Uhr**

Modenschau

Modenschauen hatten wir ja schon öfter in unserem Haus. Diesmal ist die mobile Seniorenmode zu Gast, die erstmalig ihre Kollektion vorstellen wird.

Mittwoch: 18.09.19 **14.00 Uhr**

Spielenachmittag

Mittwoch: 25.09.19 **14.00 Uhr**

Spielenachmittag

Seniorenwohnanlage

Blasmusik in der SWA Pampow



Am 14.08.19 hatten wir zum ersten Mal eine Blasmusikkapelle zu Gast. Die Musiker aus Warin spielten zwei Stunden lang Melodien, die längst vergessen sind und gerade von älteren Menschen doch so gern gehört werden.

Da war es Zeit, in Erinnerungen zu schwelgen. Es wurde kräftig geklatscht und mitgesungen.

Diesmal war uns auch der Wettergott wohlgesonnen. Bei 20 Grad und Sonnenschein, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verging die Zeit viel zu schnell.



Seniorenwohnanlage



Die Seniorenwohnanlage kann sich sogar eine „Wache“ leisten:
„Wache 1“ Herr Au und
„Wache 2“ Herr Reichenberg -
passen auf, dass kein Unbefugter das Haus betritt.



Unser Bewohner, Uli Au, hat schon jetzt die Idee, den 30. Jahrestag des Mauerfalls am 9. November zu feiern. Darum wurde mit Unterstützung vieler Bewohner schon mal damit begonnen, unsere Parkplatzmauer mit Pflanzen zu bestücken.

Und dabei geht es nicht darum wie akkurat oder gerade alles angeordnet ist, sondern darum, dass unsere Bewohner sich Gedanken gemacht haben, ihr Zuhause zu verschönern.

Kinder- und Jugendtreff Pampow

Überraschung für den Kinder- und Jugendtreff

Herr Gombert feierte seinen Geburtstag im Gemeindehaus und wünschte sich von seinen Gratulanten keine Geschenke, sondern Geld. Dieses spendete Herr Gombert den Kindern vom Treff.

Unser Bürgermeister Herr Gombert überreichte den Kids 225,00 Euro für ein besonderes Event.

Die Kinder waren freudig überrascht und sagen ganz laut **DANKESCHÖN!!!**



Bild u. Text: B. Scheel

Kinder- und Jugendtreff Pampow

Ferienstpaß im Kinder- und Jugendtreff

Hier ein paar Einblicke von den Höhepunkten im Treff während der Sommerferien 2019.



Bild u. Text: Kinder- und Jugendtreff Pampow

Kinder- und Jugendtreff Pampow

Herr Gombert wurde im Treff von den Kindern und einigen Eltern als Bürgermeister begrüßt.

Im Anschluss haben die Kids' unseren neuen Bürgermeister viele Fragen gestellt, die er Ihnen beantwortete.

Es war eine lustige Runde.

Herzlichen Dank für die Gesprächsrunde an unseren Bürgermeister Herr Gombert!



Herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat September 2019 beim MSV Pampow

Name	Abteilung	Geburtstag	Jubiläum
Ronja Zeppelin	Spielegruppe	11. September	5
Lisa Lepinat	Zumba	03. September	5
Finn Justin Hilbrecht	Fußball	06. September	10
Colin Boye	Fußball	03. September	15
Anja Kannegiesser	Volleyball	22. September	40
Peter Herzberg	Fußball	15. September	60
Renate Gubbe	Yoga	25. September	65
Wilfried Scholz	Kegeln	06. September	70

.....

Der Pampower Bücherkreis trifft sich in gemütlicher Runde im September

Wann: Am 26.09.2019 um 18.30 Uhr

Wo: In der Gemeindebibliothek Pampow, Fährweg 6

**Alle, die Bücher und Literatur lieben und sich austauschen möchten,
sind herzlich eingeladen.**



Für ein schöneres Dorf....

Ulli Au sponsert die Aufarbeitung einer Bank

Pünktlich zur schönsten Jahreszeit wurde die Bank an der Ecke Stralendorfer Straße / Friedensstraße komplett überarbeitet. Ulli konnte es nicht mehr mit ansehen, wie die vorhandenen Bänke dem Verfall ausgeliefert sind. Er nahm das Telefon in die Hand und organisierte über eine Tischlerei die Aufarbeitung. Für einen langen Erhalt imprägnierte der Rentner die Bank auch gleich zweimal in Eigenregie.



*„Mach die Welt besser, indem
Du Gutes tust für die Welt!“*



Vielen Dank lieber Ulli, im Namen aller Pampower!

Unsere Gemeindearbeiter überarbeiteten auch im gleichen Atemzug den Untergrund und befestigten unsere „Schöne“ dauerhaft.

Ja, es ist schön zu spüren und zu sehen, dass es Menschen gibt, die egal ob Kraft, Zeit oder Geld einsetzen, und ehrenamtlich zum Gemeinwohl beitragen. Jeder Mensch kann einen kleinen Beitrag leisten, dann kann es zu etwas Großem werden.

Unsere Gemeinde wächst stetig, wir haben nun wieder die 3000`er Einwohnermarke überschritten. Es werden wieder viele Kinder geboren und auch die Anzahl unserer älteren Mitbürger steigt ständig. Für Klein und Groß wird das Thema Bänke in unserem Ort immer aktuell bleiben, genauso wie das Thema Spielplätze und Grünflächen mit Anpflanzung zur Naherholung. Bitte pflastert nicht alles zu!



Kleine Anmerkung: Während unseres Gespräches auf der Bank konnten Ulli und ich ein Eichhörnchen beobachten, welches auf den Bäumen der gegenüberliegenden Straßenseite agierte. Wir haben eine so schöne Natur. Also liebe Planer denkt nicht nur daran zu bauen, sondern auch daran Bäume zu pflanzen. Wir wollen doch ein Dorf bleiben, oder?





Stichwort:

Gott und die Welt!

Wo zwanzig Teufel sind, das sind auch hundert Engel...

Fast sind sie schon vergessen, die Boten Gottes und Botschafter des Himmels, die Engel, die unser Leben beschützen. Schutzengel werden sie genannt, dort wo wir aus einer Gefahr oder einem Unglück entkommen, ohne zu merken wie. Und diese unerklärliche Begebenheit nennen wir dann, ich hatte ja einen Schutzengel. Im evangelischen Kirchenjahreskalender wird der 29. September als Tag der Engel ausgewiesen, besonders aber als Tag des Erzengels Michaels des obersten und ranghöchsten der Engel. Dies hat dann Ludwig der Fromme schon im Jahre 813 auf dem Konzil von Mainz festgelegt. Der Michaelistag steht in enger Verbindung mit der Erntezeit, so dass der darauf folgende Sonntag bis zum heutigen Tag als Erntedanktag gefeiert wird. Ernte und Erntezeit sind uns über die Jahrhunderte geblieben, der Gedenktag an den Erzengel Michael und der Engel sind lautlos verschwunden. Gott und seine Boten sind wohl völlig in Vergessenheit geraten. Dass es sie noch geben soll ist fast unwahrscheinlich.-

Wir leben heute in einer hoch technisierten Welt und in einer sehr intensiv vernetzten Informationsgesellschaft. Und auf fast alle Fragen, die die Menschheit bewegen, scheint es vorläufige Antworten zu geben, auch wenn für manche Probleme noch keine Lösungen zu sehen sind. Und die Engel? Nicht mehr zeitgemäß?

Eine alte Überlieferung erzählt, dass vor unendlich langer Zeit Gott seine Engel auf die Erde sandte, die Menschen zu beschützen. Jeder Mensch, ob alt oder jung, gesund oder krank bekam einen dieser Engel. Obwohl er es kaum bemerkte, dass er ab diesem Moment einen guten Geist neben sich zu schweben hatte, der ein Leben lang über ihn wacht. Aber schon bald fühlten sich diese Schutzpatrone allein, weil die, die sie beschützten kaum daran interessiert waren.

Traurig sah Gott vom Himmel herab, er hatte es doch nur gut mit den Menschen gemeint. Die Menschen hatten sich doch immer ein Wunder

gewünscht, weil sie nicht mit vielen Krankheiten, Enttäuschungen, schweren Schicksalen und mit Folgen der Kriege, die sie meist selbst anzettelten, leben wollten. Nun war es aber allerdings zu spät. Gott konnte nun seine Boten nicht mehr zurückholen. Und so verschwanden viele Engel wieder, sie lösten sich vor Kummer und Enttäuschungen gequält einfach wieder in Luft auf. Andere blieben standhaft und hofften, dass ihr Schützling doch noch bemerkte, dass ihn etwas Unbegreifliches umgab. Die Jahre vergingen und fast alle Engel waren verschwunden. Da fingen die Menschen erstmals wieder an über die sogenannten Schutzengel zu sprechen, welche immer an ihrer Seite wären und sie unentwegt beschützten.

Gott war darüber verwundert und erfreut zugleich. Er hatte bereits schon lange die Hoffnung aufgegeben, die Menschen würden ihre unsichtbaren Beschützer und Helfer wahrnehmen und erkennen. Aber er weigerte sich trotz seiner Freude, wieder Engel auf die Erde zu entsenden.

Es gab nur wenige Menschen, die über ihren Schutzengel Bescheid wussten und dabei blieb es, könnte man im Augenblick annehmen. Aber das ist eben die große Täuschung, der die Menschen erliegen. Es gibt sie auch heute noch, diese Schutzengel, die schon längst in Vergessenheit geraten waren. Sie weilen noch immer unter uns, um uns zu behüten und zu bewachen. Es ist die gute Seele, die einem alles verständlich erklärt, wenn man etwas nicht richtig verstanden hat. Es ist die gute Seele, die einem an der Kasse das Geld leiht, wenn man nicht genug bei sich hat. Es ist die gute Seele, die einem hilft, wenn man in Schwierigkeiten steckt. Es ist die gute Seele, die über uns die Hand hält, wenn wir uns im unübersichtlichen Straßenverkehr befinden. Und es ist die gute Seele, die unsere Hand hält, wenn wir uns in tiefen Ängsten befinden und es ist die gute Seele, die uns aus dieser Zeitlichkeit unseres Lebens sicher in die Ewigkeit bringt.

„Wo zwanzig Teufel sind, da sind auch hundert Engel, wenn das nicht so wäre, dann wären wir schon lange zu Grunde gegangen“, ein Wort von Martin Luther, der den Engeln vertraute und so Großes vollbrachte. Und in jeden von uns steckt ein Teil von den Jahrtausenden alten Wesen, die unbeachtet über uns wachen. Man sollte ihnen auch immer die Chance geben, dieses zu tun.

Die verbundene Kirchengemeinde Pampow-Sülstorf

Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Pampow-Sülstorf im Juni 2019

Gottesdienste

1. September, 11. Sn. n. Trinitatis, 10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Pampow
Weitere Gottesdienste in der Kirchenregion: 10:00 Uhr in Parum und in Kraak
8. September, 12. Sn. n. Trinitatis, Gottesdienste in der Kirchenregion: 10:00 Uhr
in Wittenförden, 14:00 Uhr in Gammelin
15. September, 13. Sn. n. Trinitatis, Gottesdienste in der Kirchenregion: 10:00
Uhr in Warsow, in Stralendorf und in Uelitz
22. September, 10:00 Uhr Ökumenischer Plattdeutscher Festgottesdienst zum
Dorf- und Erntefest im Festzelt Pampow.
Weitere Gottesdienste in der Kirchenregion: 10:00 Uhr in Parum und in Kraak
29. September, 15. Sn. n. Trinitatis, Gottesdienste in der Kirchenregion: Warsow
(Erntedank) und Wittenförden (Goldene Konfirmation).

Besondere Veranstaltungen:

31. August, 19:30 Uhr Konzert „Gregorian Voices – The Masters of Gregorian
Chants“ in der Pampower Kirche – Karten im Vorverkauf oder an der
Abendkasse
14. September, 17:00 Uhr – Herbstkonzert des Schweriner Postchors in der
Kirche Sülte

Gruppen und Kreise

- Christenlehre:** Mittwochs (1.-3. Klasse) und donnerstags (4.-6. Klasse) 14:00-15:30
Uhr, Pfarrhaus Pampow mit der Gemeindepädagogin Josefine Krelle
Kindersingen: jede zweite Woche freitags im Pfarrhaus Sülstorf (13. September) um
16:00 Uhr
Frauenfrühstücksgruppe: Dienstag, den 10. September, 9:00 Uhr im Pfarrhaus
Sülstorf
Seniorenkreis: 5. September, 14:00 Uhr Pfarrhaus Sülstorf
1. Oktober, 14:30 Uhr Pfarrhaus Pampow
Chor: mittwochs 19:30 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf

Ansprechpartner für die Veranstaltungen und Aktionen der Kirchengemeinde ist Pastor Á. Csabay, 03865-3225 und
Gemeindepädagogin Josefine Krelle, 01577-4653388





Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag: 10.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 11.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 – 15.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 15.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag: 17.00 – 19.00 Uhr
im Gemeindehaus
Schmiedeweg 1

Impressum

Der „Pampower Kurier“ erscheint 10x jährlich in jeweils 1600-facher Auflage.

Herausgeber: Gemeinde Pampow, Schmiedeweg 1, Tel.: 03865 218, Fax: 03865 218

Autoren:

- Freiwillige Feuerwehr Pampow, Ahornstraße 23, Tel.: 03865 8338527
- MSV Pampow, Gartenweg 28a, Tel.: 03865 291976
- Kleingartenverein „Am Kegel e. V.“
- Ev. Kirchengemeinde, Schmiedeweg 4, Tel.: 03865 240
- Ortsgruppe der Volkssolidarität, Frau Kühn: 03865 3943, Frau Bergmann: 03865 3771
- DRK Seniorenwohnanlage, Schmiedeweg 4a, Tel./Fax: 03865 6564
- DRK Seniorenwohnanlage 2, Fährweg 9, Tel.: 03865 2918754
- Grundschule Pampow, Fährweg 8, Tel.: 03865 787910
- Kinder- und Jugendtreff Pampow, Schmiedeweg 1, Tel.+ Fax: 03865 2918750
- Kita „Bremer Stadtmusikanten“ Pampow, Krippenbereich, Am Kegel 2, Tel.+ Fax 03865 251
- Kindergartenbereich, Fährweg 6, Tel.: 03865 8447160
- Hortbereich, „Kunterbunt“, Fährweg 8a, Tel.: 03865 838533

Inhalt/Redaktion: Gemeinde Pampow
Grundschule Pampow, Ramona Schulz, grundschule-pampow@t-online.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Verteilung: Gemeinde Pampow, Tel.: 03865 4038

Vertrieb: Gemeinde Pampow, Schmiedeweg 1, 19075 Pampow
Verteilung kostenlos, in alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Pampow

Für den Inhalt von Autorenbeiträgen sind diese selbst verantwortlich. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Autoren erklären mit der Einsendung, dass eingereichte Materialien frei sind von Rechten Dritter. Bei Ausfall durch höhere Gewalt, Verbot oder Störungen bei Druck bzw. Vertrieb besteht kein Erfüllungs- und Ersatzanspruch.